

Am Schluss: Zû Straszburg bey Hans Schotten | zûm Thyergarten. *Darüber:* Druckerm. Schotts. (*H & B Tafel IV Nr. 9.*)
Darunter: Gottseligkeit ist zû allen dingen gût. s. Tim. iiij.

4^o, Got., 6 un., CV num. Bl. u. 1 un. Bl., 2 sp. von Bl. 57 an;
 Kopft., Marg., Init., zahlreiche Vign. u. Holzschn.

Bl. 2a: Meister Hans von Gerszdorff, genant Schylhans, burger vnd wundartzet zu Straszburg, allen denen so diss bûch mit danck | leszen, entbeijt er sein willigen dienst vnd alles gûts. . . . — Mit Keyserlicher maiestat Freyheit vff sechs jor nit noch | zûtrucken, bey pen Zehen marck golds, getruckt | durch Joannem Schott zû Straszburg im | Thyergarten. Anno Christi M. D. XXVijj.

Bl. 22: Was Kalende, None, Idus | Die Zal vnd namen aller tag der zwölff monat noch der alten Römer rechnung.

*R 101.298. *Prov.: Bibl. der alten Strassburger medizinischen Fakultät. Handschr. Notizen; Exlibris von Thomas Lauth.*

GK: UB Breslau, Göttingen, Marburg, Münster.

1000

GERSDORFF Hans von

Strassburg, J. Schott 1530

Feldtbûch der Wundartzney, newlich | getruckt, vnd gebessert. | Anno. M. D. XXX. (*Holzschn.: im oberen Teil eine erstürmte Festung; im unteren ein verwundeter Krieger, der von einem Chirurgen behandelt wird. (Rücks. leer.)*)

Am Schluss: Zû Straszburg bey Hans Schotten | Zûm Thyergarten. *Darüber* Druckerm. Schotts (*H & B Tafel IV Nr. 9.*)

4^o, Got., 6 un., CVI num. Bl., (von Bl. 57 an 2 sp.), Kopft., Marg., Init., Zierleisten, zahlr. Holzschn. (*Anatomie u. Chirurgie*);
 Bl. 6b Titelumrahmung. (*H & B Tafel V Nr. 10.*)



Bl. 2a: Meister Hans von Gerszdorff, genant Schylhans, burger vnd | wundartzet zû Straszburg, allen denen so disz